

Presseinformation

29. September 2022

100.000 Besucher bei der NÖ Landesausstellung in Marchegg

Edith Ondratschek lüftet die Marchfeld Geheimnisse!

„Mit dem Schloss Marchegg konnten wir ein wahres barockes Juwel wieder zum Leben erwecken, womit es uns gelungen ist, das Marchfelder Schösserreich zu vervollständigen. Durch die besondere geographische Lage des Schlosses können wir auch länderübergreifend mit der Slowakei unser volles touristisches Potenzial ausschöpfen. Mit der NÖ Landesausstellung bringen wir den Besucherinnen und Besuchern das Verhältnis von Mensch, Kultur und Natur näher. Denn das Marchfeld ist weit mehr als eine intensiv genutzte Kulturlandschaft, es bietet geschützte Lebensräume für eine vielfältige Fauna und Flora. Schloss Marchegg und das Marchfeld laden auch im bunten Herbst zu einer Entdeckungsreise in eine beispiellose Natur und Kulturlandschaft ein“, erklärt Landtagspräsident Karl Wilfing anlässlich der Ehrung des 100.000. Besuchers der NÖ Landesausstellung in Marchegg.

Über den regen Besucherstrom zeigt sich auch der Bürgermeister von Marchegg, Gernot Haupt, begeistert: „Es freut mich sehr, den 100.000. Besucher der NÖ Landesausstellung im Schloss Marchegg persönlich begrüßen zu können. Nicht nur das Schloss Marchegg als Ausstellungsstandort, sondern die gesamte Ausstellungsregion erfreut sich einer positiven Resonanz durch die vielen Gäste; wir haben viele Freunde gewonnen. Auch in der Region selbst ist eine großartige Stimmung zu spüren. Die Menschen identifizieren sich mit der NÖ Landesausstellung – selbst Einheimische staunen über die vielen Geheimnisse, die es zu entdecken gibt“.

Das Marchfeld scheint voller Gegensätze zu sein. Auf den ersten Blick erscheint die Region zwischen Wien und Bratislava vertraut, doch birgt sie viele Geheimnisse. Der wissenschaftliche Leiter der Landesausstellung 2022, Armin Lausegger, unterstreicht: „Das breite Angebot an Themen in der Ausstellung, von der Eiszeit bis in die Gegenwart - es ist uns gelungen, die vielfältigen Geschichten der Region den Gästen in all ihren Facetten näher zu bringen. Schloss Marchegg bildet hierbei den Kompass.“

Edith Ondratschek aus Wien, die mit ihrem Mann Edwin Ondratschek die Landesausstellung besuchte, ist die glückliche 100.000. Besucherin: „Das

Presseinformation

spannende Ausstellungsthema und die beeindruckende Naturlandschaft haben mich veranlasst, die NÖ Landesausstellung zu besuchen. Jetzt freue ich mich schon auf die Kultur- und Naturvermittlung. Vor mir liegt eine faszinierende Zeitreise in die Geschichte und die Gegenwart der Region Marchfeld. Und ich freue mich auch schon, Spannendes über die Marchauen zu erfahren – von den Konik-Pferden hatte ich bis heute keine Ahnung“.

Nähere Informationen unter 02742/908046-652, Klaus Kerstinger, e-mail klaus.kerstinger@schallaburg.at und www.noelandesausstellung.at.